

Einberufung der Talgemeinde 2026

Die in Korporationsangelegenheiten stimm- und wahlberechtigten Talbürgerinnen und Talbürger von Ursen werden hiermit zur ordentlichen Talgemeinde eingeladen auf

**Sonntag, 31. Mai 2026, 13.30 Uhr,
vor der Pfarrkirche Hospental**

Traktanden

1. Jahresrechnung 2025 der Korporation Ursen
Der Talrat beantragt, die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen.
2. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2025 des Elektrizitätswerkes Ursen
Der Talrat beantragt, den Geschäftsbericht und die Jahresrechnung 2025 zu genehmigen.
3. Kreditabrechnung Aussensanierung Rathaus Ursen
Der Talrat beantragt, die Kreditabrechnung zu genehmigen.
4. Wahlen
- 4.1 des Talrates gemäss Grundgesetz der Korporation Ursen (1000)
Es hat die Demission eingereicht:
Erwin Nager, Realp
Ersatzvorschlag:
Fredy Nager, Realp

- 4.2 des Talammanns, Statthalters, Säckelmeisters
Vorschlag:
Talammann: Marcel Christen, Andermatt
Statthalter: Josef Kägi, Andermatt
Säckelmeister: Bernhard Baumann, Realp
- 4.3 des Verwaltungsrates EW Ursern
Es hat die Demission eingereicht:
Erwin Nager, Realp
Ersatzvorschlag:
Josef Kägi, Andermatt
- 4.4 des Präsidenten
Vorschlag:
Daniel Gisler, Andermatt (bisher)
- 4.5 der Revisionsstelle für die Korporation und das Elektrizitätswerk Ursern
Vorschlag:
Convisa Revisions AG, Altdorf (bisher)
5. Orientierungen

Die Unterlagen zu den Traktanden 1, 2, 3 und 5 können ab dem 18. Mai 2026 bei der Talkanzlei Ursern, Tel.-Nr. 041 887 15 39, bestellt (Zustellung per Post) oder am Schalter abgeholt werden. Ab dem 14. Mai 2026 sind sie zudem auf der Homepage www.korporation-ursern.ch aufgeschaltet.

Der Talrat Ursern

Einladung zum Talgemeinde-Imbiss 2026

Die Korporation und das Elektrizitätswerk Ursern laden die Bevölkerung des Urserntals und alle Gäste nach der Talgemeinde vom 31. Mai 2026 zu einem Imbiss im Mehrzweckgebäude in Hospental ein.

Die Korporation und das Elektrizitätswerk Ursern hoffen auf eine rege Teilnahme an der Talgemeinde 2026 sowie einen grossen Publikumsaufmarsch.

Unentgeltliche Fahrgelegenheiten:

- 12.37 Uhr Zugverbindung ab Bahnhof Andermatt – Hospental
- zwischen 16.30 Uhr - 18.30 Uhr verkehrt jeweils ein Shuttle Bus ab dem Mehrzweckgebäude Hospental nach Andermatt oder Realp

**Korporation Ursern
Elektrizitätswerk Ursern**

Unterlagen zu den Geschäften der Talgemeinde 2026

Inhalt

Traktandum 1	Jahresrechnung 2025 der Korporation Ursern (siehe Geschäftsbericht)
Traktandum 2	Geschäftsbericht und Jahresrechnung 2025 des Elektrizitätswerks Ursern (siehe Geschäftsbericht)
Traktandum 3	Kreditabrechnung Aussensanierung Rathaus Ursern
Traktandum 5	Orientierungen

Traktandum 3

Kreditabrechnung für die Aussensanierung Rathaus Ursern

Für die Dach- und Fassadensanierung des Rathauses Ursern in Andermatt wurde an der Talgemeinde vom 26. Mai 2024 ein Verpflichtungskredit in der Höhe von CHF 360'000.00 bewilligt. Die Arbeiten konnten im Sommer 2025 ausgeführt und abgeschlossen werden.

Arbeitsgattung	Bewilligter Kredit	Investitionen / Kreditabrechnung
Baumeisterarbeiten	CHF 50'000.00	CHF 31'400.00
Dachdeckerarbeiten	CHF 125'000.00	CHF 125'388.25
Äussere Malerarbeiten	CHF 95'000.00	CHF 97'768.20
Schreinerarbeiten	CHF 20'000.00	CHF 28'768.85
Bauleitung / Koordination / Spezialisten	CHF 35'000.00	CHF 29'000.00
Unvorhergesehenes / Nebenkosten / Reserve	CHF 35'000.00	CHF 7'001.10
Kantonsbeitrag Denkmalschutz	CHF 0.00	CHF -42'241.00
Total Fassadensanierung inkl. MwSt.	CHF 360'000.00	CHF 277'085.40

Begründung der Abweichungen:

Die Kreditunterschreitung ist im Wesentlichen auf Minderkosten in verschiedenen Arbeitsgattungen zurückzuführen. Namhafte Einsparungen konnten insbesondere bei den Baumeisterarbeiten, der Arbeitsgattung Bauleitung / Koordination / Spezialisten sowie beim Budgetposten Unvorhergesehenes / Nebenkosten / Reserve erzielt werden.

Demgegenüber ergaben sich bei den Dachdeckerarbeiten Mehrkosten infolge zusätzlicher, im ursprünglichen Kostenvoranschlag nicht enthaltener Leistungen. Diese betrafen insbesondere Arbeiten am Turmdächli mit einer zusätzlichen Windfahne sowie ergänzende Spenglerarbeiten im Zusammenhang mit dem Blitzschutz.

Auch die äusseren Malerarbeiten sowie die Schreinerarbeiten überschritten die budgetierten Aufwendungen. Der Hauptgrund hierfür lag im erhöhten Aufwand beim Holzwerk, namentlich bei den Fensterfuttern und Jalousien, deren Instandstellung und Bearbeitung umfangreicher ausfiel als ursprünglich angenommen.

Die Denkmalpflege des Kantons Uri sprach zudem einen Beitrag von CHF 42'241.–. Dieser Beitrag war im ursprünglichen Kreditantrag noch nicht berücksichtigt und wirkt sich entsprechend entlastend auf die Gesamtkosten aus.

Insgesamt resultiert trotz einzelner Mehrkosten eine Unterschreitung des bewilligten Kredits.

Antrag des Talrats an die Talgemeinde:

Die Kreditabrechnung für die Aussensanierung des Rathauses Ursern über CHF 277'085.45 inkl. MwSt. sei zu genehmigen.

Traktandum 5

Orientierungen

- 5.1 Netzgesellschaft Andermatt AG; Erteilung eines Durchleitungsrechts für eine Fernwärmeleitung zu Lasten der Korporationsparzelle L373, Andermatt
- 5.2 Regli Joel, Andermatt; Erweiterung des Nutzungsrechts auf dem Ausstellplatz Fuchsegg, zu Lasten Korporationsparzelle L881, Andermatt; Neugestaltung Fahrnisbaute und Flächenbedarf
- 5.3 Verein «Max der Uristier»; Erteilung eines Baurechts befristet für 5 Jahre für die Erstellung von Max der Uristier im Gebiet Nätschen, Andermatt zu Lasten der Korporationsparzelle L903, Andermatt
- 5.4 Windenergieanlagen Gütsch / Elektrizitätswerk Ursern; Erteilung eines Baurechts für ein Servergebäude zu Lasten der Korporationsparzelle L651, Andermatt
- 5.5 Bennet Josef und Joanna; Erneuerung des Nutzungsrechts zu Gunsten des Hotels St. Gotthard für den Terrassenbetrieb zu Lasten der Korporationsparzelle L210, Hospental
- 5.6 Huber Walter, Andermatt; Neuregelung des Baurechts D982 Andermatt (Stall, Schöni)
- 5.7 Abtretung und Neuregelung des Baurechts D981 Andermatt (Stall mit Käsehütte, Schöni) von Regli-Affeltranger Rosmarie, Andermatt an Regli Thomas, Cham
- 5.8 Hempel Markus, Realp; Bereinigung Dienstbarkeiten bzgl. Wasserbezugsrechte zu Lasten der Parzellen L351 und L938 Realp, zu Gunsten der Parzelle L352, Realp
- 5.9 Andermatt Sedrun Sport AG, Andermatt; Erteilung verschiedener Zustimmungen und Bewilligungen
 - Zustimmung zur Sanierung der Traverse Gemsstock-Sonnenpiste
 - Bewilligung für eine neue SOS-Station (Gebäude) auf dem Gütsch zulasten der Korporationsparzelle L650, Andermatt
 - Zustimmung zur Verschiebung des Förderbandes auf der Korporationsparzelle L903, Andermatt
 - Zustimmung zur Verschiebung der Beschneiungsleitungen auf der Korporationsparzelle L903, Andermatt
 - Zustimmung zur Erstellung einer Schlittelpiste in der Rüti auf der Korporationsparzelle L651, Andermatt
- 5.10 Regli-Affeltranger Rosmarie, Andermatt; Neuregelung des Baurechts D1242 Andermatt (Hütte mit Umgelände, Schöni)
- 5.11 Rolf Steffen, Andermatt; Erteilung eines Baurechts für die Erstellung eines Neubaus eines Ökonomiegebäudes im Gebiet Bächli, Andermatt, zu Lasten der Korporationsparzelle L651, Andermatt

2025

Geschäftsbericht

Korporation Ursern

Elektrizitätswerk Ursern





Inhalt

Korporation Ursern

Vorwort	4
Bilanz	6
Erfolgsrechnung	8
Investitionsrechnung	10
Bericht der Revisionsstelle	11

EW Ursern

Vorwort	12
Organisation	14
Personalentwicklung	14
Jahresprojekte	15
Stromproduktion	16
Vertrieb und Netz	17
Dienstleistungen	18
Finanzieller Lagebericht	19
Kennzahlen	19
Bilanz	20
Erfolgsrechnung	21
Investitionsrechnung	22
Geldflussrechnung	22
Anhang zur Jahresrechnung	23
Bericht der Revisionsstelle	27

Impressum

Gestaltung und Lektorat: tinto ag, Altdorf
 Fotos: Valentin Luthiger, Altdorf
 Druck: Druckerei Gasser AG, Erstfeld

Partnerin und Impulsgeberin für das Urserntal

Vorwort Geschäftsbericht Korporation Ursern

Wir leben weiterhin in turbulenten Zeiten. Die Welt ist im Umbruch – politisch, wirtschaftlich und gesellschaftlich. Kriege, Konflikte, Unsicherheiten und neue Machtverhältnisse prägen die internationale Lage. Vieles ist in Bewegung geraten, manches wirkt fragiler als noch vor wenigen Jahren. Diese Entwicklungen betreffen und beanspruchen uns alle, auch wenn einige davon vermeintlich weit entfernt erscheinen. Denn ihre Auswirkungen reichen bis in unseren Alltag und stellen uns vor neue Herausforderungen.

Umso wichtiger ist es, den Blick bewusst auf das zu richten, was wir direkt beeinflussen können: unser Tal. Das Urserntal hat sich im vergangenen Jahr weiterhin positiv entwickelt. Es wird investiert, gebaut und gestaltet. Der Tourismus bleibt ein zentraler Motor unserer Wirtschaft, und es ist spürbar, dass unsere Region im Winter wie im Sommer an Attraktivität gewinnt. Gleichzeitig wächst das Interesse von aussen. Unser Tal steht vermehrt im Fokus, es wird geschätzt und beobachtet.

Die lokalen Entwicklungen sind Grund zur Freude. Sie bringen aber auch Verantwortung mit sich. Dies gilt umso mehr, weil das Urserntal nicht irgendein Ort, sondern unsere Heimat ist. Eine Heimat mit besonderem Charakter, mit einer langen Geschichte und mit Menschen, die sich mit all dem verbunden fühlen. Gerade deshalb ist es entscheidend, dass wir unsere gemeinsame Zukunft bewusst

mitgestalten – dass wir sorgfältig abwägen, vorausdenken und miteinander Lösungen finden, die zu unserem Tal passen.

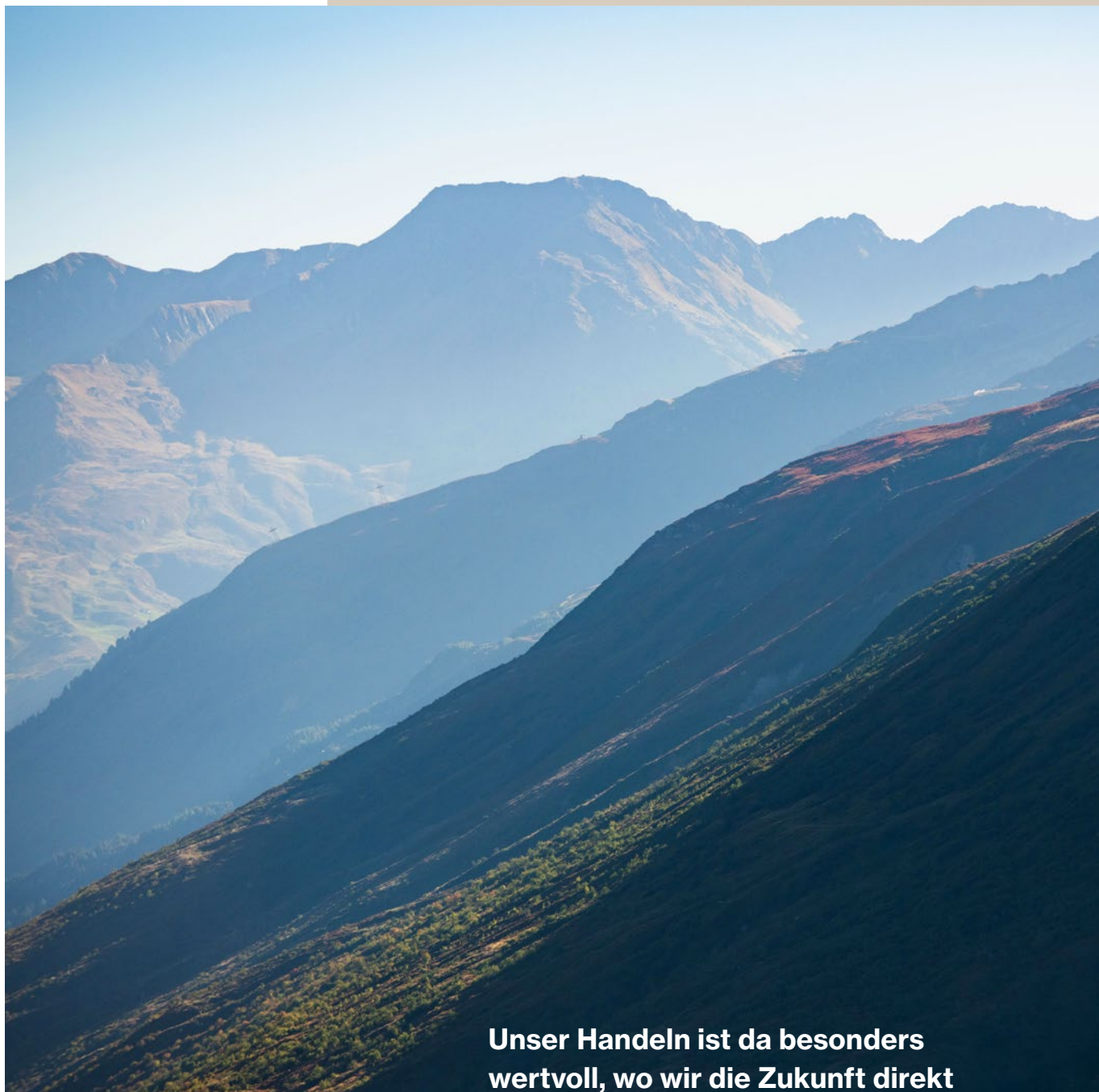
Als grösste Grundeigentümerin trägt die Korporation Ursern dabei eine besonders grosse Verantwortung. Sie ist Partnerin bei vielen Vorhaben und gleichzeitig Impulsgeberin für eigene Projekte. Die Aufgaben sind vielfältig, die Erwartungen hoch. Der Talrat und die Verwaltung waren folglich im vergangenen Jahr stark gefordert, Projekte zu begleiten, neue Ideen zu prüfen und wichtige Weichen für die Zukunft zu stellen.

Ein zentrales Thema bleibt die nachhaltige Nutzung unserer natürlichen Ressourcen, gerade auch in der Energiewirtschaft und -versorgung. Mit unserem EW Ursern leisten wir einen wichtigen Beitrag zur regionalen Versorgungssicherheit. Der weitere Ausbau erneuerbarer Energien, sei es in der Wasserkraft oder auf dem Windpark Gütsch, gehört zu den entscheidenden Schritten, um unser Tal auch langfristig zukunftsorientiert weiterzuentwickeln.

Auf den folgenden Seiten präsentieren wir Ihnen die Jahresabschlüsse der Korporation Ursern sowie des EW Ursern. Die erreichten Ergebnisse sind erfreulich und geben uns die notwendige Stabilität, um die kommenden Aufgaben mit Zuversicht anzugehen.

Wir stehen in der Pflicht, die Entwicklung unseres Tals aktiv und bewusst mitzugestalten, mit Respekt vor unserer Natur, mit Verantwortung gegenüber kommenden Generationen und mit dem Ziel, die hohe Lebensqualität im Urserntal zu bewahren. Damit unser Tal das bleibt, was es ist: ein besonderer Ort. Für uns alle.

Erwin Nager
Talamann von Ursern



Unser Handeln ist da besonders wertvoll, wo wir die Zukunft direkt beeinflussen können: im Urserntal. Die Verantwortung für die Natur und die kommenden Generationen prägen unser Engagement.

Bilanz

in CHF	31.12.2025	31.12.2024
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	3'798'957	3'651'424
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4'898	9'130
Übrige kurzfristige Forderungen	43'220	37'879
Aktive Rechnungsabgrenzungen	224'152	140'683
Umlaufvermögen	4'071'227	3'839'115
Finanzanlagen*	876'607	839'079
Darlehen	2'095'000	2'100'000
Mobile Sachanlagen	219'366	272'131
Immobilie Sachanlagen	1'221'715	998'058
Gebäude Forst	3	3
Rathaus/Liegenschaften	116'759	132'443
Umbau Rathaus (Anlagen in Bau)	277'085	–
Alpgebäude	63'468	66'112
Neubau Tiefgarage	561'400	596'500
Kauf ehemaliges Postgebäude	203'000	203'000
Anlagevermögen	4'412'688	4'209'269
Total Aktiven	8'483'915	8'048'384
* Finanzanlagen	876'607	839'079
Spar- und Anlagekonten	151'468	140'421
Aktien und Fonds	121'698	118'347
Gemischte Fonds und Immobilienfonds	603'441	580'311

in CHF	31.12.2025	31.12.2024
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-24'741	-42'866
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-32'064	-32'735
Passive Rechnungsabgrenzungen	-265'589	-155'110
Kurzfristiges Fremdkapital	-322'394	-230'711
Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Organisationen	-	-
Rückstellungen für soziale Aufwendungen	-130'748	-130'748
Rückstellungen Instandhaltungsverpflichtungen	-310'000	-310'000
Langfristiges Fremdkapital	-440'748	-440'748
Fremdkapital	-763'141	-671'458
Rückstellungen für touristische Infrastrukturen	-730'727	-743'727
Rückstellungen für anstehende Aufgaben	-3'185'535	-3'185'535
Rückstellungen für Elementarschäden	-421'788	-421'788
Rückstellungen für Alpstrassen	-359'568	-309'569
Rückstellungen für Frondienst	-153'282	-95'721
Rückstellungen für Aufforstungen	-247'376	-227'376
Rückstellungen für kulturelle Zwecke	-122'659	-119'659
Rückstellungen für Ausbauprojekte EW Ursern	-673'285	-673'285
Rückstellungen für Rückbau Infrastrukturen	-195'000	-195'000
Kapital Alp und Boden	-752'395	-599'738
Kapital Spittel	-205'934	-160'634
Korporationskapital	-7'047'549	-6'732'031
Bilanzgewinne	-417'102	-414'286
Wertberichtigung Wertschriften	-254'273	-227'792
Reserven	-671'375	-642'078
Reingewinn	-1'850	-2'816
Eigenkapital	-7'720'774	-7'376'926
Total Passiven	-8'483'915	-8'048'384

Die Zahlen der Erfolgsrechnung und Bilanz sind gerundet. Es können daher Rundungsdifferenzen bestehen.

Erfolgsrechnung

in CHF	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
ERTRAG			
Ertrag aus Lieferungen und Leistungen			
Gebühren und Entschädigungen	21'951	10'000	25'150
Verrechnungen	36'644	36'000	36'644
Kostenanteile	66'689	117'375	111'407
Waldbauprojekt	83'133	90'000	103'656
Übrige Unterhaltsprojekte	–	–	700
Holzerlös	7'997	1'000	3'306
Wasserrechtskonzessionen	261'367	261'222	261'282
Konsumwasser	8'598	7'000	8'398
Fischereipacht Oberalpsee	12'500	12'500	12'500
Übriger Ertrag	4'105	1'500	1'745
Ertragsablieferung EW Ursern	92'100	92'100	92'100
Konzessionsgebühr Materialabbau und Deponie	187'158	146'000	113'202
Strahlerpatente	42'575	40'000	41'670
Entschädigung der Transportanstalten	99'023	96'730	99'023
Bau- und Durchleitungsrechte	163'608	143'200	151'331
Schussgelder	–	–	240
Weidgeld	87'760	90'000	88'878
Wertschriftenertrag	50'128	42'000	46'694
Miet- und Pachtzinseinnahmen	174'721	164'650	165'167
Ausserordentlicher Ertrag	76'048	75'000	–
Vergütung für Strassenbenützung	33'105	30'000	36'097
Ertrag aus Parkgebühren	20'651	20'000	16'370
Total Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	1'529'861	1'476'277	1'415'561
AUFWAND			
Material- und Fremdleistungen			
Baumaterialien und Werkzeuge	–3'824	–5'000	–9'486
Dienstleistungen Dritter	–205'031	–538'500	–378'900
Unterhalt Strassen	–111'466	–219'500	–232'984
Unterhalt Wald	–78'685	–144'000	–114'457
Rückbau Winterhorn	–	–150'000	–
Diverses/Unvorhergesehenes	–14'880	–25'000	–31'459
Leistungen Forstingenieur	–7'000	–7'000	–7'000
Total Material- und Fremdleistungen	–215'855	–550'500	–395'386
Personalaufwand Verwaltung			
Sitz- und Marschgelder Talrat	–86'431	–105'000	–85'209
Besoldungen	–364'011	–372'000	–334'954
Sozialversicherungsabgaben	–85'357	–95'500	–76'798
Total Personalaufwand Verwaltung	–535'799	–572'500	–496'962

in CHF	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Verschiedener Aufwand			
Stipendien	-15'200	-25'000	-23'400
Beitrag an Talmuseum	-22'020	-46'000	-36'352
Beiträge an Vereine und Stiftungen	-15'885	-17'200	-17'084
Ausserordentliche Beiträge	-22'620	-25'000	-16'880
Frondienstentschädigungen	-9'088	-10'000	-12'143
Beiträge an Viehversicherungen	-2'600	-3'000	-2'480
Beiträge an Viehzuchtgenossenschaft	-1'674	-2'000	-1'818
Beiträge an Schafzuchtgenossenschaft	-120	-300	-152
Zuweisung des Alpverbesserungsbeitrags aus Weidgeld	-7'561	-8'000	-7'590
Sanierungsbeiträge Alp- und Landwirtschaft	-9'280	-2'000	-1'000
Beitrag an Gurschenwald	-1'000	-1'000	-1'000
Total Verschiedener Aufwand	-107'048	-139'500	-119'899
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz, Mieten			
Raummiete	-2'335	-2'400	-2'335
Unterhalt Gebäude	-15'383	-37'000	-44'586
Unterhalt Einrichtungen	-20'307	-20'000	-10'341
Anschaffung Mobiliar, Maschinen	-3'893	-5'000	-4'133
Total Unterhalt, Reparaturen, Ersatz, Mieten	-41'918	-64'400	-61'395
Versicherungen			
Sachversicherungen	-16'316	-17'700	-14'987
Total Versicherungen	-16'316	-17'700	-14'987
Energie- und Entsorgungsaufwand			
Kanalisation, Kehricht	-3'891	-2'650	-2'348
Energie, Wasser	-481	-1'600	-487
Total Energie- und Entsorgungsaufwand	-4'371	-4'250	-2'835
Verwaltungsaufwand			
Büromaterial	-5'353	-6'000	-3'563
Inserate, Drucksachen	-4'806	-7'000	-845
Zeitschriften, Fachliteratur	-	-500	-299
Porti, Telefonspesen	-1'695	-4'000	-1'291
Betreibungs- und Rechtskosten	-4'730	-2'000	-743
Übriger Aufwand, Spesen	-15'314	-20'000	-17'496
Expertisen und Gutachten	-21'334	-60'000	-53'856
Talarchiv	-6'645	-11'800	-11'427
ICT Kosten	-34'734	-35'000	-23'296
Übriger Verwaltungsaufwand	-30'000	-30'000	-29'709
Total Verwaltungsaufwand	-124'610	-176'300	-142'525

in CHF	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Werbeaufwand			
Repräsentations- und Ehrenkosten	-17'828	-37'000	-30'786
Total Werbeaufwand	-17'828	-37'000	-30'786
Abschreibungen und Wertberichtigungen			
Ordentliche Abschreibungen	-106'194	-111'049	-126'160
Rückstellungen	-371'910	-	-195'000
Total Abschreibungen und Wertberichtigungen	-478'104	-111'049	-321'160
Finanzaufwand und Finanzertrag			
Finanzaufwand	3'229	4'300	25'286
Verzinsung der Fonds	-	-200	-
Entnahmen	26'254	200'000	143'596
Total Finanzaufwand und Finanzertrag	29'483	204'100	168'882
Direkte Steuern			
Staatssteuern	-15'646	-6'200	4'307
Total Direkte Steuern	-15'646	-6'200	4'307
Total Ertrag	1'529'861	1'476'277	1'415'561
Total Aufwand	-1'528'011	-1'475'299	-1'412'745
Reingewinn	1'850	978	2'816

Die Zahlen der Erfolgsrechnung und Bilanz sind gerundet. Es können daher Rundungsdifferenzen bestehen.

Investitionsrechnung

in CHF	Kredit	Investitionen 2025	Investitionen 2024	Status
Investitionen aus gesprochenen Krediten				
Aussensanierung Rathaus Ursern	360'000	277'085	-	1
Total Investitionen aus gesprochenen Krediten	360'000	277'085	-	
Investitionen aus ordentlichem Budget				
Total Investitionen aus ordentlichem Budget	-	-	-	
Gesamtinvestitionen	360'000	277'085	-	2

¹ Kredit aus der Talgemeinde vom 26.05.2024

² Nettoinvestition

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Talgemeinde Ursern der

Korporation Ursern, Andermatt

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung) der Korporation Ursern für das am 31.12.2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Talrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Altdorf, 21. April 2026

CONVISA Revisions AG



Thomas Sicher
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Markus Schuler
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage:

– Jahresrechnung (Bilanz und Erfolgsrechnung)

Arbeitsintensives und erfolgreiches Geschäftsjahr

Vorwort Geschäftsbericht EW Ursern

Das Geschäftsjahr 2025 war erneut von bedeutenden Entwicklungen in der Energiewirtschaft geprägt. Die Umsetzung des neuen Energiegesetzes sowie die fortschreitende Energiewende sind in vollem Gang und verändern die Rahmenbedingungen für Energieversorgungsunternehmen dauerhaft. Gleichzeitig bleiben die Anforderungen an eine sichere, wirtschaftliche und nachhaltige Energieversorgung hoch. In diesem Umfeld hat das EW Ursern seine strategischen Ziele konsequent weiterverfolgt und wichtige Schritte unternommen, um die Energieversorgung im Urserntal auch künftig zuverlässig und zukunftsorientiert sicherzustellen.

Ein besonderer Meilenstein im vergangenen Jahr war die erfolgreiche Inbetriebnahme des ausgebauten Windparks auf dem Gütsch im Herbst 2025. Das umgesetzte Projekt ermöglicht einen bedeutenden Beitrag zur regionalen Produktion von erneuerbarer Energie. Der Windpark stärkt die Versorgungssicherheit der Region und unterstützt gleichzeitig die energie- und klimapolitischen Ziele der Schweiz. Die erfolgreiche Umsetzung dieses anspruchsvollen Projekts ist das Ergebnis einer langfristigen Planung sowie einer engen, konstruktiven Zusammenarbeit mit unseren Partnern und Behörden.

Die Region Andermatt entwickelt sich weiterhin sehr dynamisch. Die anhaltende Bautätigkeit sowie die kontinuierliche Erweiterung der touristischen Infrastruktur prägen das Urserntal nachhaltig. Diese Entwicklungen stellen auch die Energieversorgung

vor neue Herausforderungen und eröffnen gleichzeitig Chancen für eine zukunftsorientierte Weiterentwicklung der regionalen Energieinfrastruktur. Als im Urserntal fest verankertes Energieunternehmen begleiten wir diese Prozesse aktiv und tragen dazu bei, dass die Energieversorgung mit dem Wachstum der Region Schritt hält.

Die Energiewende sowie die steigenden Anforderungen an die Energieinfrastruktur machen auch in den kommenden Jahren eine gezielte Investitionstätigkeit notwendig. Das EW Ursern plant weitere Investitionen insbesondere in den Ausbau und die Modernisierung des Stromnetzes sowie in Projekte zum Zubau zusätzlicher Produktionsanlagen. Auch deshalb bleibt das Unternehmen ein wichtiger Arbeitgeber im Urserntal und bietet attraktive, zukunftsorientierte Arbeitsplätze in einer Branche, die sich derzeit in einem tiefgreifenden Wandel befindet. Dieser Wandel ist herausfordernd, bringt aber auch Chancen für Innovation, Weiterentwicklung und neue Kompetenzen mit sich.

Abschliessend danken wir allen, die zum erfolgreichen Geschäftsjahr beigetragen haben. Ein besonderer Dank sprechen wir unseren engagierten Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz und ihre hohe Fachkompetenz aus. Unseren Geschäftspartnern danken wir für die wertschätzende Zusammenarbeit, unseren Kundinnen und Kunden für ihr Vertrauen in das EW Ursern. Gemeinsam schaffen wir die Grundlage dafür, die Energieversorgung im Urserntal auch in Zukunft sicher, zuverlässig und nachhaltig zu gestalten.

Daniel Gisler
Präsident Verwaltungsrat EW Ursern

Patrick Dubacher
Geschäftsführer und Leiter Finanzen EW Ursern

Dank dem erfolgreichen Ausbau- und Repowering-Projekt beim Windpark Gütsch wird sich die Jahresproduktion aus erneuerbarer Windkraft künftig verdoppeln. Dies ist ein wichtiger Schritt in die klimaneutrale Energiezukunft.



Organisation

Verwaltungsrat

Daniel Gisler, Präsident
Markus Russi, Vizepräsident
Marcel Christen, Mitglied
Carolin Mazzolini, Mitglied
Erwin Nager, Mitglied
Janick Staub, Mitglied
Fredy Russi, Sekretär

Geschäftsleitung

Patrick Dubacher, Geschäftsführer und Leiter Finanzen
Tobias Gisler, Leiter Energie und Produktion
René Nager, Leiter Netz

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Karl Arnold	Roland Kuzhnini
Jan Bonetti	Patricia Mattli
Mauro Cadenazzi	Bernadette Müller
Nando Cadenazzi	Ludwig Müller
Bruno Christen	Yves Müller
Noe Christen	Marco Nager
Remo Christen	Nick Nager
Yves Christen	Nicola Nager
Andrea Dahinden	Pascal Nager
Sandro Dubacher	Robin Nager
Janis Gisler	Fredy Russi
Ivan Kolodieziv	Pascal Russi

Romano Russi
Stevie Russi
Heinz Simmen
Martina Simmen
Elisabeth Walker
Daniela Zberg
Peter Zberg
Tanya Zberg
Beat Zraggen
Felix Zopp

Lernende

Kai Baumann
Iris Da Costa Ribeiro
Mauro Russi
Valentin Simmen
Fynn Zberg

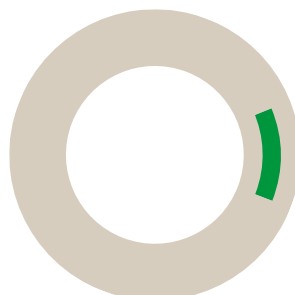
Personalentwicklung

Das EW Ursern beschäftigte im Berichtsjahr 42 (2024: 41) Mitarbeitende respektive 34.3 (2024: 31.8) Vollzeitbeschäftigte. Damit zählt das EW Ursern zu den bedeutenden Arbeitgebern im Urserntal. Zur Erhaltung der hohen Servicequalität investiert das EW Ursern laufend in die Aus- und Weiterbildung seiner Mitarbeitenden. Weitere wesentliche Eckpfeiler der Personalpolitik sind Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz. Mit insgesamt 5 Lernenden (2024: 10) engagiert sich das EW Ursern auch als bedeutender Ausbildungsbetrieb in verschiedenen Berufsbildern.



total

42 Mitarbeitende



davon

5 Lernende

Jahresprojekte

Neue Windenergieanlagen sind am Netz

Das EW Ursern hat im Herbst 2025 sein Ausbau- und Repowering-Projekt beim Windpark Gütsch erfolgreich abgeschlossen. Das Projekt umfasste den Bau einer fünften Windenergieanlage sowie den Ersatz der ältesten bestehenden Anlage durch ein leistungsfähigeres Modell. Der Projektstart erfolgte im März 2022 mit der detaillierten Planung, gefolgt von umfassenden Bewilligungsverfahren, technischen Abklärungen und der Realisierung der Anlagen unter anspruchsvollen alpinen Bedingungen. Seit Anfang Oktober 2025 speisen die beiden neuen Windturbinen in Andermatt zusätzliche erneuerbare Energie ins Netz ein. Die leistungsstarken modernen Windenergieanlagen produzieren erneuerbaren Strom für rund 1600 weitere Haushalte. Damit wird der Anteil erneuerbarer Energie in der Region deutlich erhöht und ein wesentlicher Schritt in Richtung einer klimaneutralen Energiezukunft vollzogen. Insgesamt beläuft sich die Jahresproduktion des auf fünf Anlagen ausgebauten Windparks künftig auf bis zu 12 Gigawattstunden, was einer Verdoppelung des bisherigen Werts entspricht.

Zukunftsorientierte Anpassungen im Verteilnetz

Das EW Ursern hat das Verteilnetz auch im Geschäftsjahr 2025 zielgerichtet modernisiert und mit Blick auf die Zukunft erweitert. Im Rahmen des Projekts Energieversorgung Furka konnte die 2. Etappe der Baumeisterarbeiten nahezu abgeschlossen werden. In der Gemeinde Andermatt wurden die Verteilkabine am Blumenweg saniert

und verschiedene Trasse-Erweiterungen entlang der Gotthardstrasse sowie der Ausbau der Leitungsführung an der Ringstrasse Ost in Andermatt Reuss realisiert. Im Zusammenhang mit der Erweiterung des Windparks Gütsch wurde das Netz verstärkt, um die steigenden Einspeisemengen zuverlässig abzuleiten. Ein weiterer Schwerpunkt war der Ausbau der e-Mobility-Infrastruktur an der Holzgasse in Andermatt. Damit hat das EW Ursern die Infrastruktur für e-Ladestationen im Dorfkern von Andermatt gezielt erweitert und trägt so der zunehmenden Elektrifizierung Rechnung. Weiter wurde als Folge des anhaltenden Wachstums eine Vielzahl neuer Messpunkte an das Versorgungsnetz des EW Ursern angeschlossen.

Überfallwehr beim KW Realp II gestärkt

Auch 2025 wurde in die Wasserfassung des Kraftwerks Realp II investiert. Nach der Nachrüstung und Optimierung der Wasserfassung im Vorjahr wurde nun die Betonstruktur des Überfallwehrs verbessert. Durch das Anbringen einer UHFB-Betonkante wurde die Standhaftigkeit des Wehrs zusätzlich erhöht.

Digitalisierung und erhöhte IT-Sicherheit

Das EW Ursern hat auch im Geschäftsjahr 2025 gemeinsam mit externen Partnern diverse Digitalisierungsprojekte und Massnahmen zur Stärkung der IT-Infrastruktur umgesetzt. Aus den Digitalisierungsprojekten resultieren effizientere Prozesse, aus der Stärkung der IT-Infrastruktur eine erhöhte Sicherheit.

Stromproduktion

Erneuerbare Energie

Die Stromproduktion aus eigenen Wasser- und Windkraftwerken reduzierte sich im 2025 um 12.1% auf insgesamt 36.2 GWh (2024: 41.2 GWh). Die Reduktion resultierte primär aus den hydrologischen Gegebenheiten im Berichtsjahr. 100% des produzierten Stroms stammten aus Kraftwerken im Urserental, die erneuerbare Energiequellen nutzen.

Produktion aus Wasserkraft

Nach dem hydrologischen Spitzenjahr 2024 lag die Stromproduktion 2025 im langjährigen Mittel, sank jedoch gegenüber dem Vorjahr um 16.2% auf insgesamt 30.1 GWh (2024: 35.9 GWh). Der Grund dafür liegt vor allem bei den tieferen Niederschlagsmengen. Am stärksten war der Produktionsrückgang beim KW Oberalp (-22.6%) und beim KW Hospental (-24.3%). Beim KW Realp betrug er -1% und beim KW Realp II -10.7%. Im Jahr 2025 stammten 83.2% (2024: 87.3%) der gesamten Stromproduktion aus Wasserkraft. Der kleinere Anteil aus Wasserkraft ist auf den Ausbau des Windparks Gütsch zurückzuführen.

Produktion aus Windkraft

16.8% der Gesamtenergieproduktion im Berichtsjahr stammte aus dem Windpark Gütsch (2024:

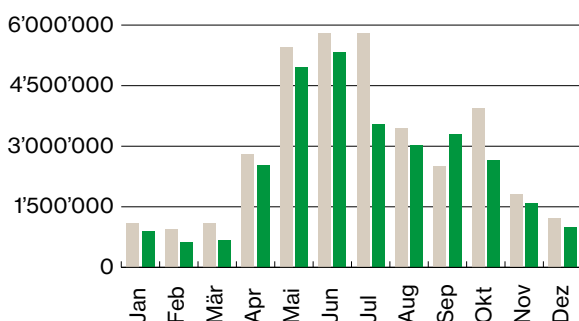
12.7%). Die dortige Stromproduktion stieg im Vorjahresvergleich um 16.1% auf total 6.1 GWh (2024: 5.2 GWh). Der Anstieg ist insbesondere auf die Erweiterung des Windparks Gütsch zurückzuführen. Beeinflusst durch die Inbetriebnahme der beiden neuen Windräder im Oktober 2025 lag der Winteranteil der Windstromproduktion im Berichtsjahr bei 75.6%.

Instandhaltung und Revisionen

Die Verfügbarkeit der Wasserkraftwerke lag 2025 bei 99.0% (2024: 99.1%), diejenige der Windenergieanlagen bei 96.3% (2024: 99.1%). Die leicht tiefere Verfügbarkeit bei den Windenergieanlagen ist primär auf die Inbetriebnahme im Zusammenhang mit dem Ausbau des Windparks Gütsch zurückzuführen. Als wichtige Kennzahl für eine verlässliche Stromproduktion lässt die Verfügbarkeit der Produktionsanlagen Rückschlüsse auf die Instandhaltung, Revisionen und Investitionen zu. Wegen der volatilen Strompreise ist die Verfügbarkeit der Anlagen zusätzlich in den Fokus gerückt. Ungeplante Ausfälle haben hohe Opportunitätskosten sowie Ersatzbeschaffungen zur Folge und können die Versorgungssicherheit einschränken. Umso wertvoller ist der Einsatz der Mitarbeitenden des EW Ursern im Anlagenunterhalt.

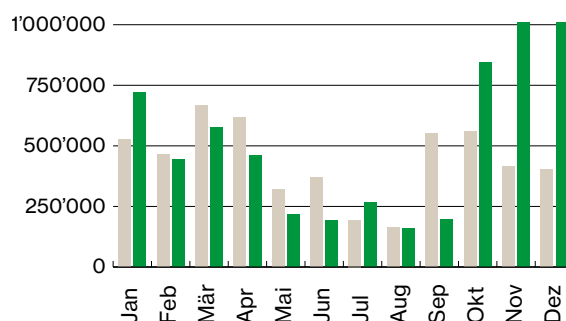
Vorjahresvergleich Energieproduktion Wasser (in kWh)

■ 2024 ■ 2025



Vorjahresvergleich Energieproduktion Wind (in kWh)

■ 2024 ■ 2025



Vertrieb und Netz

Energieabgabe und Energieverbrauch

Die im Berichtsjahr an die Kunden abgegebene Energie stammte zu 100% aus erneuerbaren Energiequellen. Der Stromverbrauch im Versorgungsgebiet des EW Ursern stieg im 2025 um 4.7% auf 34.1 GWh (2024: 32.6 GWh). Schweizweit stieg der Stromverbrauch im Berichtsjahr um 1.1% auf 58.1 TWh (2024: 57.5 TWh), während die inländische Stromproduktion um 13.4 TWh oder 16.5% auf 67.7 TWh sank (2024: 81.1 TWh). Dabei produzierten in der Schweiz sowohl die Wasserkraftwerke (-22.5%) als auch die Kernkraftwerke (-20%) markant weniger Strom. Deutlich mehr Strom produzierten hingegen die thermischen und Erneuerbaren Stromproduktionsanlagen (+21.8%).

Stromnetz

Im Zuge der Energie- und Leistungswende muss kontinuierlich in die Netzinfrastruktur und ihren Erhalt investiert werden. Das Energieverteilungsnetz, die Wasserkraftwerke und der Windpark Gütsch des EW Ursern werden aus der zentralen Leitstelle im Betriebsgebäude Bäs überwacht und gesteuert. Herzstück ist das moderne Smart Grid Operation System, das laufend weiter optimiert wird. Über 2500 Datenpunkte wurden erfasst und visualisiert, damit auch von ferne aktiv, zeitgerecht und flexibel

auf den Betrieb der Netz- und Energieproduktionsanlagen Einfluss genommen werden kann.

Beleuchtung, e-Mobilität und Smart Meter

Bei der Planung, dem Bau und der Wartung von öffentlichen Beleuchtungsanlagen ist das EW Ursern für die Gemeinden im Urserntal ein wichtiger Partner. Ein sicherer, ressourcenschonender Betrieb der Strassenbeleuchtung ist jederzeit gewährleistet.

Der Trend zu immer mehr Elektroautos akzentuiert sich auch im Urserntal weiter. In der Folge konnte das EW Ursern im Berichtsjahr die Anzahl der montierten Ladelösungen weiter erhöhen. Per Ende 2025 hatte das EW Ursern im Netzgebiet insgesamt knapp 150 Ladestationen installiert.

Um die Vorgaben des Bundes zu erfüllen, müssen bis 2027 mindestens 80% aller herkömmlichen Stromzähler durch digitale Smart Meter (Stromzähler auf dem neusten Stand der Technik) ersetzt werden. Im Versorgungsgebiet hat das EW Ursern bereits knapp 95% der herkömmlichen Stromzähler durch digitale Smart Meter ersetzt und ist somit in Bezug auf die Vorgaben des Bundes erfolgreich unterwegs.

Gesamtenergieproduktion EW Ursern 2025

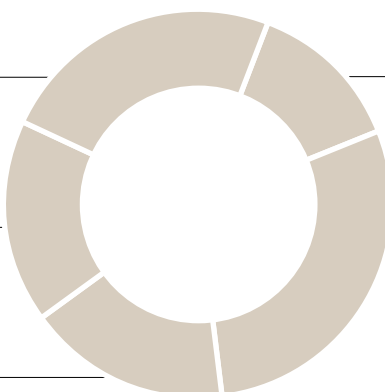
KW Oberalp
24%

KW Realp I
13%

KW Hospental
17%

KW Realp II
29%

Windpark Gütsch
17%



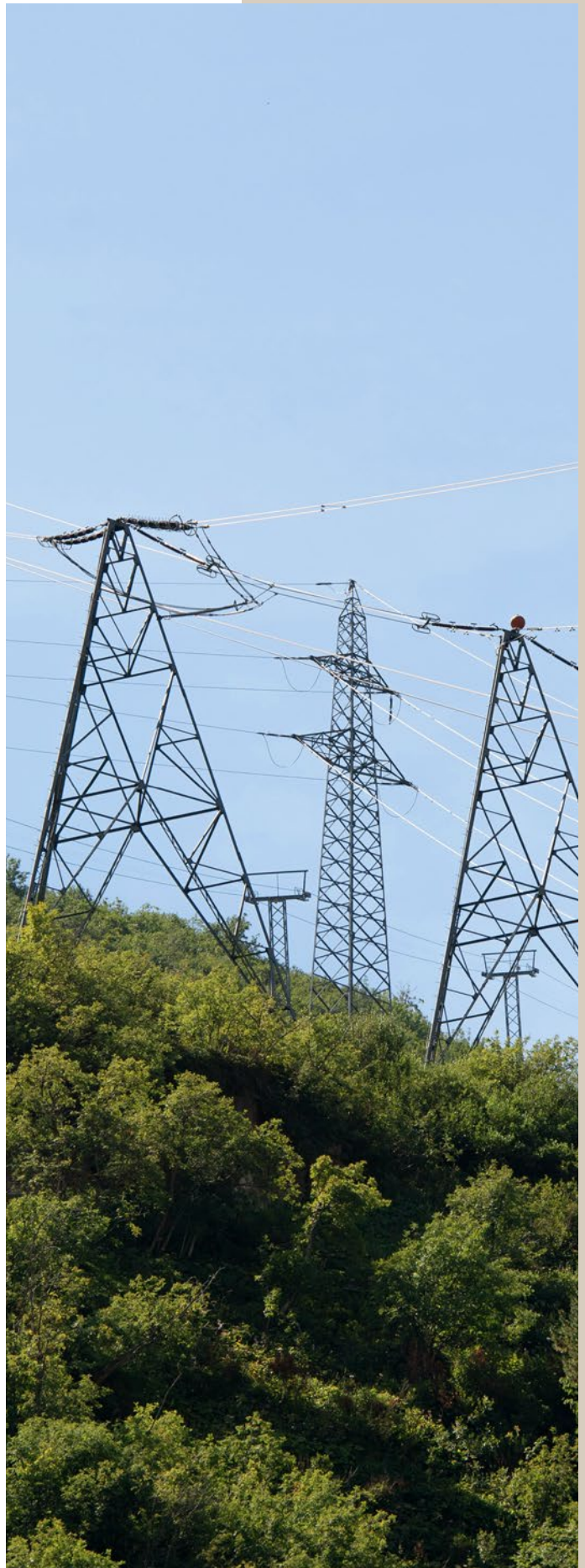
Dienstleistungen

Das Geschäftsfeld Dienstleistungen umfasst die Elektro- und Multimedia-Installation, das Elektro- und Multimedia-Fachgeschäft sowie die Installationen für Dritte im Energieverteilnetz. Die optimale Zusammenarbeit der spezialisierten Abteilungen mit unterschiedlichen Kompetenzen macht das EW Ursern zu einem relevanten Anbieter von umfassenden Dienstleistungen. Der Auftragsbestand bei allen Dienstleistungsgeschäften ist sehr gut und bildet weiterhin eine solide Basis für eine erfolgreiche Geschäftstätigkeit. Als lokaler Partner konnte das EW Ursern auch im Geschäftsjahr 2025 von einer nachhaltig dynamischen Bautätigkeit im gesamten Urserntal profitieren. Das Dienstleistungsangebot und die Beratungstätigkeit des EW Ursern werden rege nachgefragt, so auch innerhalb diverser Arbeitsgemeinschaften wie etwa für die armasuisse oder für Andermatt Swiss Alps.

Das Elektrofachgeschäft in Andermatt war auch 2025 eine wichtige Anlaufstelle für Kundinnen und Kunden. Das kompetente Fachpersonal unterstützt bei allen Anliegen rund um Elektro- und Multimediaprodukte. Dank der persönlichen Beratung und dem vielfältigen Angebot ist das Fachgeschäft sowohl bei der einheimischen Bevölkerung als auch bei nationalen und internationalen Gästen sehr beliebt. Es trägt damit wesentlich zur Kundennähe und zur Servicequalität des EW Ursern bei.

Kommunikationsnetz

Das Grundangebot für Radio, Fernsehen und Internet des EW Ursern mit Sunrise als Provider und Servicepartner ist bei der Kundschaft weiterhin sehr gefragt. Die Anzahl Kunden bewegte sich im abgelaufenen Geschäftsjahr leicht unter Vorjahresniveau. Weiterhin rege genutzt werden die beliebten Komplettangebote mit der Lieferung von Multimedia-Geräten, der Installation und Inbetriebnahme von Internetkomponenten sowie weitere Dienstleistungen im Kommunikationsbereich.



Finanzieller Lagebericht

Erfolgreicher Jahresabschluss

Mit einem Gewinn von CHF 1.6 Mio. blickt das EW Ursern erneut auf ein sehr erfolgreiches Geschäftsjahr zurück. Die Bilanz zeigt hohe liquide Mittel und eine robuste Finanzierung.

Ertragslage

Der Netto-Betriebsertrag sank 2025 um 10.5% auf CHF 15.3 Mio. (2024: CHF 17.1 Mio.). Die Reduktion resultiert primär aus dem Energiegeschäft. Obwohl der Energieabsatz im Vorjahresvergleich um 4.7% gesteigert wurde, sanken die Erträge infolge tieferer Energietarife um 11.2%. Aufgrund der tieferen Strommarktpreise reduzierten sich die Kosten für Strom- und Materialeinkäufe um 19.5% auf CHF 5.7 Mio. (2024: CHF 7.1 Mio.). Dank striktem Kostenmanagement hielten sich die Personal- und übrigen Betriebsaufwände von CHF 4.7 Mio. stabil (2024: CHF 4.6 Mio.). Die Abschreibungen erhöhten sich um 5.1% auf CHF 2.9 Mio. (2024: CHF 2.7 Mio.). Der Betriebsgewinn EBIT belief sich auf CHF 2.0 Mio. (2024: CHF 2.6 Mio.), was einer EBIT-Marge von 13% (2024: 15.4%) entspricht. Das Nettofinanzergebnis, das die Anlagestrategie und die Entwicklung der Finanzmärkte reflektiert, lag bei CHF 0.2 Mio. (2024: CHF 0.5 Mio.). Nach Rückstellungen für Strommarktrisiken (CHF 0.4 Mio.) und den Aufwendungen für direkte Steuern (CHF

0.3 Mio.) resultierte 2025 ein Unternehmensgewinn von CHF 1.6 Mio. (2024: CHF 2.2 Mio.).

Kerngesunde Bilanz

Die Bilanzsumme erhöhte sich 2025 um 6.2% auf CHF 61.5 Mio. (2024: CHF 57.9 Mio.). Die Aktiven setzten sich primär aus der hohen Liquidität (CHF 28.2 Mio.), bestehend aus flüssigen Mitteln, Festgeldern und kurzfristig gehaltenen Wertschriften, sowie dem in der Netzinfrastruktur und den Produktionsanlagen investierten Vermögen (CHF 28.7 Mio.) zusammen. Auf der Passivseite zeigt sich die gesunde Substanz mit einem Eigenkapital von CHF 52.6 Mio. (2024: CHF 51.0 Mio.), was einer hohen Eigenkapitalquote von 85.5% (2024: 88.1%) entspricht.

Rege Investitionstätigkeit

Die Investitionen aus dem ordentlichen Budget in die allgemeine Infrastruktur wie die Netz- und Produktionsanlagen sowie die übrige betriebliche Infrastruktur beliefen sich analog dem langjährigen Mittel auf CHF 0.7 Mio. (2024: CHF 0.7 Mio.). Die Investitionen in die von der Talgemeinde bewilligten Projekte betrugen CHF -1.9 Mio. Der Ausweis der Investitionen in den Ausbau des Windparks Gütsch in der Investitionsrechnung (CHF -2.1 Mio.) enthält einen ersten Teil der zugesprochenen Investitionsbeiträge des Bundes.

Kennzahlen

		2025	2024	Veränderung in %
Stromabsatz	GWh	34.1	32.6	4.7
Stromproduktion	GWh	36.2	41.2	-12.1
Netto Betriebsertrag	Mio. CHF	15.3	17.1	-10.5
Bilanzsumme	Mio. CHF	61.5	57.9	6.2
EBIT	Mio. CHF	2.0	2.6	-24.7
Unternehmensgewinn	Mio. CHF	1.6	2.2	-27.7
Investitionen	Mio. CHF	-1.4	5.5	-125.8
Abgaben an die öffentliche Hand im Kanton Uri	Mio. CHF	0.8	0.6	33.3

Bilanz

in CHF	31.12.2025	31.12.2024
AKTIVEN		
Flüssige Mittel	9'711'100	1'589'417
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs und Festgelder	18'484'860	17'000'720
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'629'173	4'999'581
Übrige kurzfristige Forderungen	54'675	177'616
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	310'056	272'880
Aktive Rechnungsabgrenzungen	671'765	902'118
Umlaufvermögen	32'861'627	24'942'333
Netzanlagen	4'758'882	5'265'072
Produktionsanlagen	18'892'325	20'679'609
Fahrzeuge, ICT, Übriges	202'672	290'011
Gebäude und Grundstücke	231'881	211'418
Anlagen in Bau	4'590'264	6'535'611
Anlagevermögen	28'676'024	32'981'720
Total Aktiven	61'537'651	57'924'053
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-933'305	-670'142
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	-487'207	-186'503
Passive Rechnungsabgrenzungen	-2'771'136	-1'917'498
Kurzfristige Rückstellungen	-423'725	-234'141
Kurzfristiges Fremdkapital	-4'615'373	-3'008'285
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-2'000'000	-2'000'000
Rückstellungen	-2'278'512	-1'878'512
Langfristiges Fremdkapital	-4'278'512	-3'878'512
Fremdkapital	-8'893'885	-6'886'797
Reserven	-51'037'256	-48'816'155
Jahresgewinn/-verlust (-/+)	-1'606'510	-2'221'101
Eigenkapital	-52'643'766	-51'037'256
Total Passiven	-61'537'651	-57'924'053

Erfolgsrechnung

in CHF	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
ERTRAG			
Ertrag aus Energiemedien	11'618'973	11'117'910	13'091'060
Ertrag aus Dienstleistungen für Dritte	2'856'677	2'500'000	3'271'654
Ertrag aus Grundangebot Radio / TV / Internet	230'418	250'000	241'883
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	564'447	244'000	537'898
Erlösminderungen	64'392	-29'000	-6'123
Netto Betriebsertrag	15'334'907	14'082'910	17'136'372
AUFWAND			
Beschaffungs- und Materialaufwand	-5'733'380	-5'989'181	-7'124'156
Energie-, Wasser- und Netznutzungsaufwand	-3'531'109	-3'737'081	-4'831'899
Konzessions- und andere Abgaben	-1'355'917	-1'297'100	-1'322'090
Material und Fremdleistungen	-846'354	-955'000	-970'166
Personalaufwand	-3'551'052	-3'765'000	-3'484'824
Löhne und Gehälter	-2'884'718	-3'091'500	-2'819'499
Sozialversicherungsabgaben	-542'169	-566'000	-533'266
Übriger Personalaufwand	-124'164	-107'500	-132'060
Übriger Betriebsaufwand	-1'180'693	-1'231'920	-1'147'297
Raumaufwand	-54'900	-58'920	-55'600
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-352'823	-335'000	-354'357
Fahrzeug- und Transportaufwand	-68'899	-79'000	-79'509
Sachversicherungen, Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-193'169	-197'500	-177'900
Energie- und Entsorgungsaufwand	-36'861	-41'000	-45'894
Verwaltungs- und Informatikaufwand	-424'571	-470'500	-391'585
Werbeaufwand	-49'470	-50'000	-42'453
Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	4'869'783	3'096'809	5'380'095
Abschreibungen	-2'881'142	-2'800'000	-2'740'700
Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	1'988'641	296'809	2'639'395
Bildung und Auflösung von Rückstellungen	-400'000	-	-800'000
Finanzergebnis	230'767	5'000	475'034
Betriebsergebnis vor Steuern	1'819'408	301'809	2'314'429
Betriebsfremder Ertrag	54'467	54'497	54'467
Jahresergebnis vor Steuern (EBT)	1'873'875	356'306	2'368'896
Direkte Steuern	-267'365	-70'000	-147'795
Jahresgewinn/-verlust (+/-)	1'606'510	286'306	2'221'101

Die Zahlen sind gerundet. Es können daher Rundungsdifferenzen bestehen.

Investitionsrechnung

in CHF	Kredit	Investitionen 2025	Investitionen Budget 2025	Investitionen 2024	Restkredit
Investitionen aus gesprochenen Krediten					
Energieversorgung Furka	820'000	200'140	300'000	101'973	1
Ausbau Windpark Gütsche	7'880'000	-2'110'719	1'755'448	5'308'961	2 + 3
Total Investitionen aus gesprochenen Krediten	8'700'000	-1'910'579	2'055'448	5'410'934	
Investitionen aus ordentlichem Budget					
Netzanlagen		324'214	610'000	294'687	
Netzkosten- und Anschlussbeiträge		-229'676	-200'000	-583'030	
Produktionsanlagen		193'511	360'000	151'389	
Fahrzeuge, ICT, Übriges		113'646	375'000	240'170	
Gebäude und Grundstücke		84'329	80'000	-	
Total Investitionen aus ordentlichem Budget		486'025	1'225'000	103'217	
Gesamtinvestitionen	8'700'000	-1'424'554	3'280'448	5'514'151	

¹ Kredit aus der Budgetgemeinde 2021

² Kredit Vorprojekt aus der Budgetgemeinde 2022 (40% von CHF 900'000 = CHF 360'000) und Kredit aus der Budgetgemeinde 2023 Hauptprojekt CHF 7'520'000

³ Der Nettoinvestitionsbetrag von CHF -2'110'719 entspricht der ersten Tranche der bewilligten Investitionsbeiträge des Bundes abzüglich der bezahlten Investitionen 2025.

Geldflussrechnung

in CHF	2025	2024
Jahresgewinn/-verlust (+/-)	1'606'510	2'221'101
Abschreibungen	2'881'142	2'740'700
Veränderung kurz- und langfristige Rückstellungen	589'583	889'101
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1'370'409	411'987
Veränderung übriges Umlaufvermögen	316'120	619'860
Veränderung kurzfristiges Fremdkapital	1'417'505	-807'957
Mittelfluss aus Geschäftstätigkeit	8'181'269	6'074'793
Investitionen in Sachanlagen	1'424'554	-5'514'151
Desinvestitionen in Sachanlagen	-	-
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	9'605'823	-5'514'151
Veränderung Darlehen	-	-
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-	-
Veränderung Flüssige Mittel/ Wertschriften	9'605'823	560'642
Flüssige Mittel/ Wertschriften zu Beginn des Geschäftsjahrs	18'590'136	18'029'495
Flüssige Mittel/ Wertschriften am Ende des Geschäftsjahrs	28'195'959	18'590'136

Anhang zur Jahresrechnung

1. Rechtsform, Sitz, Zweck und Organisation

Das EW Ursern ist eine öffentlich-rechtliche Anstalt der Korporation Ursern mit eigener Rechtspersönlichkeit und mit Sitz in Andermatt. Aufsicht, Organisation und Leitung des EW Ursern sind in der Verordnung der Korporation Ursern über das EW Ursern vom 24. November 2022 geregelt. Zweck und Auftrag des EW Ursern sind die Produktion, die Verteilung und der Handel mit elektrischer Energie. Das EW Ursern kann Dienstleistungen aller Art in den Bereichen Energie, Kommunikation und Umwelt erbringen sowie in branchenbezogenen Gebieten tätig sein. Das EW Ursern kann auch alle kommerziellen, finanziellen und andere Tätigkeiten ausüben, die mit seinem Zweck im Zusammenhang stehen und diesem förderlich sind. Das EW Ursern kann Beteiligungen eingehen. Die Talgemeinde ist das oberste Organ des EW Ursern. Die weiteren Organe sind der Talrat, der Verwaltungsrat und die Revisionsstelle, welche von der Talgemeinde gewählt werden.

2. Grundsätze der Rechnungslegung

Die vorliegende Jahresrechnung des EW Ursern wurde unter Berücksichtigung der Vorschriften des schweizerischen Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 – Art. 962), erstellt. Ebenfalls berücksichtigt wurden die erforderlichen Regulierungs- und Branchenvorschriften.

Flüssige Mittel

Flüssige Mittel umfassen Kassenbestände, Bank- und Postguthaben. Die Bewertung erfolgt zum Nominalwert. Fremdwährungsbestände in Euro wurden per 31. Dezember 2025 zu Kursen der ESTV umgerechnet.

Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs und Festgelder

Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs umfassen Wertschriften, Fonds sowie Fest- und Termingelder. Die Bewertung erfolgt zum Marktwert am Abschlussstichtag. Auf die Bildung einer Schwankungsreserve wird verzichtet.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie übrige kurzfristige Forderungen

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie übrige kurzfristige Forderungen werden zu Nominalwerten, abzüglich der betriebswirtschaftlich erforderlichen Wertberichtigungen bilanziert. Diese setzen sich aus Einzel- und Pauschalwertberichtigungen zusammen. In den übrigen kurzfristigen Forderungen sind per 31. Dezember 2025 keine Guthaben gegenüber nahestehenden Organisationen enthalten (31.12.2024: keine).

Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen

Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen sind zu Anschaffungs- oder Herstellkosten abzüglich der betriebswirtschaftlich erforderlichen Wertberichtigungen bewertet.

Aktive Rechnungsabgrenzungen

Die Aktiven Rechnungsabgrenzungen beinhalten primär Aufwände, die im laufenden Geschäftsjahr bezahlt wurden, jedoch in das Folgejahr gehören. Regulatorische Guthaben werden ebenfalls in den Aktiven Rechnungsabgrenzungen bilanziert.

Sachanlagen und immaterielle Anlagen

Sachanlagen und immaterielle Anlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bewertet, vermindert um planmässige, indirekte und lineare Abschreibungen über die voraussichtliche Lebensdauer. Ausserplanmässige Sonderabschreibungen werden nach dem Ermessen des Verwaltungsrats vorgenommen.

Anlagen in Bau

Anlagen in Bau sind zu Anschaffungskosten abzüglich der betriebswirtschaftlich erforderlichen Wertberichtigungen bilanziert.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten sind zu Nominalwerten bilanziert.

Passive Rechnungsabgrenzungen

Die Passiven Rechnungsabgrenzungen beinhalten primär Kosten, die in das laufende Geschäftsjahr gehören, für die jedoch erst im Folgejahr die Rechnungsstellung erfolgt. Regulatorische Verpflichtungen werden ebenfalls in den Passiven Rechnungsabgrenzungen bilanziert.

Rückstellungen

In den Rückstellungen sind am Bilanzstichtag bestehende Verpflichtungen aus vergangenen Geschäftsvorfällen bzw. Ereignissen bilanziert, bei denen ein Abfluss von Ressourcen zur Erfüllung dieser Verpflichtungen wahrscheinlich ist und deren Betrag zuverlässig bestimmbar ist. Sie werden je nach dem zu erwartenden Eintretenszeitpunkt in den kurzfristigen oder langfristigen Rückstellungen bilanziert.

3. Angaben und Erläuterungen zu Positionen der Bilanz und der Erfolgsrechnung

Bilanz in CHF	31.12.2025	31.12.2024
Kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs und Festgelder		
Fest- und Termingelder	15'000'000	13'700'000
Obligationenfonds mit Börsenwert	1'400'819	416'098
Aktien mit Börsenwert	4'202	592'719
Aktiefonds mit Börsenwert	1'572'706	1'695'452
Immobilienfonds mit Börsenwert	507'132	596'451
Total kurzfristig gehaltene Aktiven mit Börsenkurs und Festgelder	18'484'860	17'000'720
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		
Gegenüber Dritten	3'935'173	5'374'581
Wertberichtigungen (Delkredere)	-306'000	-375'000
Total Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3'629'173	4'999'581
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen		
EW (Roh-, Halb- und Fertigfabrikate)	142'065	127'189
Elektrofachgeschäft (Handelswaren)	167'991	145'692
Total Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	310'056	272'880
Sachanlagen, immaterielle Werte und Anlagen in Bau		
Vergleiche separaten Anlagespiegel im Anhang	28'676'024	32'981'720
Kurzfristige Rückstellungen		
Rückstellungen für Ferien- und Zeitguthaben	-73'813	-90'479
Rückstellungen für allgemeine Risiken	-50'000	-50'000
Rückstellungen für direkte Steuern	-299'912	-93'662
Total Kurzfristige Rückstellungen	-423'725	-234'141
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		
Darlehen Korporation Ursern	-2'000'000	-2'000'000
Total Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten	-2'000'000	-2'000'000
Langfristige Rückstellungen		
Soziale Aufwendungen	-678'473	-678'473
Risiken Strommarktportfolio	-1'600'039	-1'200'039
Total Langfristige Rückstellungen	-2'278'512	-1'878'512
Reserven		
Freie Kapitalreserven	-43'782'541	-41'561'440
Ordentliche Reserven	-7'254'715	-7'254'715
Total Reserven	-51'037'256	-48'816'155

Erfolgsrechnung in CHF	2025	2024
Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen		
Übrige Erlöse	182'528	236'128
Aktivierte Eigenleistungen	381'919	301'770
Total Übrige Erlöse aus Lieferungen und Leistungen	564'447	537'898
Finanzergebnis		
Finanzaufwand	-87'617	-43'049
Finanzertrag und Wertschriftenergebnis	318'383	518'083
Total Finanzergebnis	230'767	475'034
Betriebsfremder Ertrag		
Mieteinnahmen	54'467	54'467
Total Betriebsfremder Ertrag	54'467	54'467

4. Weitere Angaben

Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Per 31.12.2025 bestanden keine offenen oder noch nicht geschuldeten Leasingverbindlichkeiten.

Eventualverbindlichkeiten

Per 31.12.2025 bestanden keine Eventualverbindlichkeiten gegenüber Dritten.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine bedeutenden Ereignisse nach dem Bilanzstichtag eingetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf die Jahresrechnung ausüben könnten.

Anlagespiegel

in CHF	Total	Netzanlagen	Produktions- anlagen	Fahrzeuge, ICT, Übriges	Gebäude und Grundstücke	Anlagen im Bau
Anschaffungswerte						
Stand 01.01.2025	73'944'263	19'059'758	42'365'544	1'689'148	4'294'202	6'535'611
Zugänge	-1'424'554	94'538	193'511	113'646	84'329	-1'910'579
Abgänge	-24'028	-	-	-24'028	-	-
Reklassifikationen	-	34'767	-	-	-	-34'767
Stand 31.12.2025	72'495'681	19'189'064	42'559'055	1'778'767	4'378'531	4'590'264
Kumulierte Abschreibungen						
Stand 01.01.2025	-40'962'543	-13'794'686	-21'685'935	-1'399'137	-4'082'784	-
Zugänge	-2'881'142	-635'496	-1'980'796	-200'985	-63'866	-
Abgänge	24'028	-	-	24'028	-	-
Stand 31.12.2025	-43'819'657	-14'430'182	-23'666'731	-1'576'094	-4'146'651	-
Nettobuchwerte						
Stand 01.01.2025	32'981'720	5'265'072	20'679'609	290'011	211'418	6'535'611
Stand 31.12.2025	28'676'024	4'758'882	18'892'325	202'672	231'881	4'590'264

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Talgemeinde Ursern des

Elektrizitätswerk Ursern, Andermatt

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) des Elektrizitätswerk Ursern für das am 31.12.2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung sind der Verwaltungsrat sowie der Talrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Altdorf, 21. April 2026

CONVISA Revisions AG



Thomas Sicher
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Markus Schuler
Zugelassener Revisionsexperte

Beilage:

– Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang)

